

Herk.: Ägypten.

Aufb.: Ägypten, Kairo, Institut Français d'Archéologie Orientale P. IFAO Nr. 237b.

Beschr.: Papyrusfragment (13 mal 7 cm) vom oberen, linken Rand der Kolumne einer Rolle. Das Fragment weist 21 Zeilenreste auf. Die Rolle wurde ↓ nachträglich beschrieben. → ist die Beschriftung kaum mehr lesbar und dürfte nach der Untersuchung durch D. Hagedorn¹ keinen Exodus-Text wiedergeben wie P. Oxy VIII 1079/1075, sondern einen Urkunden-text repräsentieren. ↓ fehlt von den ersten fünf Zeilen der rechte und der linke Rand, von den Zeilen 06-20 nur der rechte Rand. Von Zeile 21 sind nur mehr zwei, maximal vier Buchstabenbruchstücke erkennbar. Der linke Rand im Bereich der Zeilen 06-21 weist noch ein Interkolumnium von ca. 2,5 cm auf. Ab Zeile 14, vor allem 16, ist der Text schwer bzw. kaum lesbar. Stichometrie: 33-41; das ergibt eine Zeilenlänge von ±13 cm. Bei durchschnittlich 38-40 Buchstaben pro Zeile müssen ca. 34 Zeilen (Offb 1,1-13) unserem Text vorausgegangen sein, d.h. wir haben mit unserem Fragment die Überreste der zweiten Kolumne vor uns. 34 Zeilen pro Kolumne entsprechen einer Höhe von ±20,5 cm. Die Papyrusrolle dürfte daher eine Höhe von ±24 cm gehabt haben. Die Schrift kann nicht als eine ordentliche Buchschrift bezeichnet werden. Sie weist eher auf eine geübte private Hand hin. Ligaturen und kursive Elemente sind vermieden. Gelegentlich gibt es Juxtapositionen. Iota-Adscripta werden nicht verwendet.² Diärese ist Zeile 06 über dem Ypsilon festzustellen. Andere Akzentuierungen sind nicht vorhanden.

Inhalt: *Verso:* Teile von Offb 1,13-2,1.

Dat.: Die Schriftreste der Vorderseite weisen auf das Ende des 1. Jhs./Anfang des 2. Jhs. Die Schrift der Rollenrückseite ist für das 2. Jh. typisch, wenngleich die Editio princeps (D. Hagedorn) den Anfang des 3. Jhs. nicht ausschließen möchte, wohl aber eine spätere Datierung. Eine Datierung ist ab dem beginnenden 2. Jh. möglich.

Transk.:

01]IEZΩΣMENO .[

02]ΣHN KAI H KE[

03]EPION AEYKO . [

04]OE ΠΥΡΟΣ KAI [

05] EN KAMINΩ ΠE[

¹ Vgl. P.IFAO II 31: Johannesapokalypse 1,13-20, ZPE 92 (1992) 243.

² Ein Iota Adscriptum (Zeile 15: ἰδου) könnte vorhanden gewesen sein.